

FRAUENORGANISATIONEN UND ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT

Traditionelle und moderne afrikanische
Frauenzusammenschlüsse
im interethnischen Vergleich

Rita Schäfer



Centaurus-Verlagsgesellschaft
Pfaffenweiler 1995

Inhalt

Vorwort	v
Inhalt	vii
Einleitung	1
Erster Teil	9
Erstes Kapitel: Analyse afrikanischer Frauenzusammenschlüsse als Beitrag zur ethnologischen Frauenforschung	9
1. Grundsätzliche Überlegungen zu Zusammenschlüssen als gesellschaftliche Organisationsformen	10
2. Anfänge der ethnologischen Frauenforschung	20
3. Theoretische Ansätze in der ethnologischen Frauenforschung: Zur Diskussion im englischsprachigen Raum in den 70er Jahren	25
4. Neuere Ansätze in der Frauenforschung: Analyse der Komplexität der Geschlechterrollen und der Organisationsformen von Frauen im zeitlichen Wandel	37
Zweites Kapitel: Neuere Forschungen über Frauen und ihre Zusammenschlüsse in Schwarzafrika - ein Überblick	39
1. Frauenrollen im gesellschaftlichen Kontext	40
2. Religiöse Frauengruppen	49
3. Politische Partizipation von Frauen	59
4. Wirtschaftliche Aktivitäten von Frauen	63
Zweiter Teil	80
Drittes Kapitel: Zur Problematik angewandter ethnologischer Forschung	80
1. Überlegungen zur "Applied Anthropology" in den USA und in Großbritannien während der Kolonialzeit	80
2. Angewandte ethnologische Forschung und Entwicklungspolitik: Forschungstendenzen im deutschsprachigen Raum	83

Viertes Kapitel: Frauen und Entwicklungsforschung: Überlegungen zu Theorie und Methodik	94
1. Hintergründe und Entstehungsbedingungen der Frauenförderung in der Entwicklungszusammenarbeit: Die Bedeutung der Resolutionen der Vereinten Nationen	94
2. Die Frauenförderung in der deutschen Entwicklungszusammenarbeit	97
3. Forschungen über Frauen und ihre Zusammenschlüsse im Entwicklungsprozeß	106
4. Zur gesellschaftspolitischen Bedeutung von Frauengruppen	124
Dritter Teil	128
Fünftes Kapitel: Frauenzusammenschlüsse der Mende	128
1. Traditionelle Organisationsformen	128
2. Projektbeispiel: Das Bo-Pujehun Rural Development Project in Sierra Leone	164
Exkurs: Projektbeispiel: Förderung von Temne- Fischerfrauengruppen in Tombo, Sierra Leone durch das "Tombo Fisheries Project" der "Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit"	181
Sechstes Kapitel: Frauenzusammenschlüsse der Mandinka	189
1. Traditionelle Organisationsformen	189
2. Projektbeispiel: Frauenförderung durch die "Deutsche Welthungerhilfe" im integrierten Ernährungssicherungsprogramm in Gambia	199
Siebttes Kapitel: Frauenzusammenschlüsse im Kameruner Grasland	205
1. Traditionelle Zusammenschlüsse	205
a. Frauenzusammenschlüsse der Kom	205
b. Frauenzusammenschlüsse der Nso	218
c. Frauenzusammenschlüsse der We	226
d. Frauenzusammenschlüsse in Kamerun im Vergleich	229
2. Projektbeispiel: Einführung und Förderung der Zugtiernutzung in der Nord-West-Provinz: Zusammenarbeit mit Frauengruppen im Kameruner Grasland	232

Achtes Kapitel: Händlerinnen-Assoziationen der Yoruba	240
1. Traditionelle Organisationsformen	240
2. Projektbeispiel: Förderung von Yoruba-Frauengruppen in Nigeria durch den "Marie-Schlei-Verein"	263
Neuntes Kapitel: Frauenzusammenschlüsse der Kikuyu	267
1. Traditionelle Organisationsformen	267
2. Projektbeispiel: Das "Women and Energy Project": Zur Zusammenarbeit der "Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit" (GTZ) mit der nationalen kenianischen Frauenorganisation "Maendeleo ya Wanawake" (MyW) und Frauengruppen der Kikuyu	288
Zehntes Kapitel: Frauenzusammenschlüsse der Akamba	299
1. Traditionelle Organisationsformen	299
2. Projektbeispiele: Förderung von Akamba-Frauengruppen im Machakos-Distrikt	303
Schlußbetrachtung	316
Literatur	325
Index	374